



Medieninformation vom 8. April 2022

Wie auf der Achterbahn, so die URh-Jahresbilanz 2021

Verordnungen, Frequenzen, Wasserstand und Temperaturen: Es ging rauf und unter in der Saison 2021. Dank Kosteneinsparungen und finanziellen Stützungsmaßnahmen konnte ein abermals deutlicher Verlust umgangen werden, was für die mittelfristige Entwicklung der Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG (URh) wegweisend ist. Die Passagierfrequenzen liegen 20 Prozent hinter dem Vor-Corona-Jahr 2019 und führten auch zu einem 20 Prozent tieferen Umsatz. Für die URh sind die kommenden zwei Saisons entscheidend: Rückkehr zu markant höheren Frequenzen und Erträgen, um kontinuierlich zu wachsen. Die Vorbuchungsstände bei Extrafahrten und Gruppenreisen für 2022 sind ermutigend.

Auf der Achterbahn in der Saison 2021

Der Saisonstart 2021 ohne Bordgastronomie und mit geschlossenen Grenzen zu Deutschland, aufgrund der damals geltenden Covid-Verordnungen, führte zur Ausdünnung des Fahrplans bis Mitte Mai 2021. Insgesamt verkehrte die URh in der letztjährigen Saison an 49 von 179 Fahrtagen im Niedrig- oder Hochwasserbetrieb. Der Aufwärtstrend bei den Passagierzahlen dank der Maskenpflichtbefreiung wurde vom regnerischen Sommer und den erneut ausbleibenden Gruppen gestoppt. Prächtiges Herbst-Wetter und Reisefreudigkeit bei der URh-Stammkundschaft und den Herbst-Hopping-Gästen führten zu einem versöhnlichen Saisonabschluss 2021. In der Werft galt es nachzuholen, was im Jahr 2020 aufgrund von Kurzarbeit und Werftschiessung liegen geblieben war. Verwaltungsrats-Präsident Sönke Bandixen betont: «Generell forderten auch im zweiten Pandemie-Jahr kurzfristige Verordnungsänderungen und wechselhafte Frequenzen ein hohes Mass an Flexibilität und Kreativität», und er dankt den URh-Mitarbeitenden für ihren tatkräftigen Einsatz, mit dem die zusätzlichen Herausforderungen gemeistert wurden. Kurz und knapp: Im Pandemie-Jahr 2021 befand sich die URh auf einer Fahrt auf der Achterbahn.

20 Prozent hinter Vor-Corona-Jahr

Im Geschäftsjahr 2021 resultierte gut CHF 4 Mio. Umsatz. Dies entspricht einem Rückgang von rund CHF 1 Mio. respektive 20 Prozent gegenüber Vor-Corona. Nur dank Reduktion beim Personal konnte eine noch grössere finanzielle Belastung umgangen werden. Die EBITDA-Zielgrösse von durchschnittlich CHF 700'000 wurde nochmals um eine Million Schweizer Franken verfehlt. «Ohne Stützungsmaßnahmen der öffentlichen Hand wäre die URh zu drastischen Kosteneinsparungen mit langfristigen Kürzungen im Fahrplan gezwungen gewesen», führt Verwaltungsrats-Präsident Sönke Bandixen aus.





Innovation in Krisenzeiten

Um das Einnahmenloch in Bordgastronomie und Schiffsvermietung zu stopfen, entwickelte die URh gemeinsam mit Partnern neue Angebote. «Wir lancierten beispielsweise das Schiffs-Picknick», führt Remo Rey, Geschäftsführer URh, aus. Das im Voraus online buchbare Picknick-Angebot zur Konsumation an Bord wurde entwickelt, um den Fahrgästen mehr Komfort zu bieten, die Bordgastronomie zu unterstützen und den Online-Verkauf von Gastronomiedienstleistungen auszutesten. Im November startete Glührhein - das Glühwein-Schiff - an der Schifflande in Schaffhausen. Diese Kooperation mit Tenoris GmbH und Jakalicious soll im Winter 2022 wiederholt werden.

Mit Zuversicht in die Saison 2022

Reservierungen für Gruppenreisen und Extrafahrten haben für die Saison 2022 deutlich zugenommen. Entscheidend für die URh sind markant höheren Frequenzen und Erträgen in den Saisons 2022 und 2023, um kontinuierlich wachsen zu können. Mit neuen und bewährten Formaten soll das Wachstum befeuert werden. Achtsamkeit im Fluss heisst das neueste Angebot, welches von Thomas Künzi, Achtsamkeits-Experte, als Tages-Seminar mit der URh angeboten wird. Auf der Wein-Reise nach Stein am Rhein stehen die Winzer des Blauburgunderlandes im Zentrum. Und die elf Fiiröbig-Schiff-Fahrten versprechen einen bunten Abend mit Freunden auf der schönsten Stromfahrt Europas. Weitergeführt werden die schwimmende Hotel-Suite auf dem MS Konstanz, Vogelschau-Fahrten mit dem Thurgauer Vogelschutz und RheinErfahren mit Aqua Viva sowie das Strick-Schiff ab Kreuzlingen oder Schaffhausen. Die Vorzeichen sind gut – die Crews sind bereit, die Passagiere mit auf die schönste Stromfahrt Europas zu nehmen.

Medienkontakt

Sönke Bandixen, VR-Präsident, M +41 79 423 36 56
Remo Rey, Geschäftsführer, remo.rey@urh.ch, T +41 52 634 08 80

Geschäftsbericht 2021

Hier zum Download bereitgestellt: www.urh.ch/medien

Bilder

werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Aktueller Fahrplan ab 12. April 2022: www.urh.ch/fahrplan





Finanzkennzahlen 2021

Finanz-Kennzahlen in Tausend CHF	2021	Veränderung ggü 2019	2020	Veränderung ggü 2019	2019
Ertrag	4'000	- 1'022	3'339	- 1'683	5'022
Aufwand	4'111	- 44	3'564	- 591	4'155
Abschreibungen	643	- 135	683	- 95	778
EBIT	- 754	- 844	- 908	- 998	90
Unternehmenserfolg	300	294	- 421	- 427	6
Investitionen	127		72		1'204

Jahres-Frequenzen und Top 4 Monate der Saison 2021

Monat	2021	Veränderung	2020	Veränderung	2019
Juni	39'959	+ 59 %	25'108	- 60 %	62'201
Juli	58'062	+ 9 %	53'293	- 27 %	73'186
August	66'354	+ 33%	49'844	- 40%	82'527
September	62'250	+ 27%	49'058	- 12%	55'917
Jahrestotal	275'524	+ 20%	185'676	- 47%	337'356

